

Rechtswidrig genehmigt

Bündnis MUT möchte gegen Maststall klagen

AMELHAUSEN. Mit einer Musterklage möchte das Bündnis Mensch, Tier, Umwelt (MUT, www.buendnis-mut.de) gegen die Genehmigung eines Maststalls in Großenkneten-Amelhausen durch den Landkreis vorgesehen.

Das Bündnis hält die Genehmigung des Hähnchenmaststalles für rechtswidrig. „Rechtlich und vor allem moralisch zweifelhaft ist die Vorgehensweise des Bauordnungsamtes vor allem auch deshalb, weil den am Verfahren beteiligten Anwohnern

und Umweltverbänden die Prüfung des Immissionsgutachtens für den auf 27745 Plätze (Schwermast) geänderten und ungefilterten Stall versagt wurde“, schreibt das Bündnis in einer Pressemitteilung. Für die Finanzierung der angestrebten Musterklage sucht das gemeinnützige Bündnis nun Spender, das Spendenkonto lautet: Bündnis MUT, IBAN: DE 44 2904 009 00183 5768 00, BIC: COBADEFFXXX, Stichwort: Amelhausen. Spendenbescheinigungen können ausgestellt werden.